Neuigkeit | Forschung und Transfer

So werden Krankenhäuser klimaneutral

Wie können Kliniken ihre CO2-Emissionen reduzieren und klimaneutral werden? Ein Forschungsteam der HWR Berlin erarbeitet bis 2024 einen Leitfaden für Krankenhausbetriebe und Facility-Management.

01.09.2021 — Prof. Dr. Andrea Pelzeter

Ziel des Projekts Klimaneutrale Sekundärprozesse im Krankenhaus (KlinKe) ist es, zu untersuchen, welche CO2- Emissionen mit den sekundären Prozessen wie zum Beispiel dem Gebäudebetrieb, den Krankenhaustransporten, der Krankenhauslogistik, dem Einkauf oder den Apothekendiensten im Krankenhaus verbunden sind und welche Maßnahmen ergriffen werden müssen, um diese Prozesse klimaneutral zu gestalten.

Prozesse untersuchen und Einsparpotenziale ableiten

Um den klimaneutralen Krankenhausbetrieb in der Zukunft umsetzen zu können, sollen gemeinsam mit ausgewählten Praxispartnern die mit dem Krankenhausbetrieb verbundenen sekundären Prozesse auf ihre klimarelevanten Emissionen untersucht, Einsparpotenziale abgeleitet und Maßnahmen zur Realisierung dieser Potenziale herausgearbeitet werden.

Praktischer Leitfaden zur Verringerung des CO2-Ausstoßes

Aus den gewonnenen Erkenntnissen erstellt das Forschungsteam einen Leitfaden für Krankenhausbetriebe, Facility-Management-Dienstleister und interessierte Dritte. Eine auf dem erarbeiteten Leitfaden gründende Reduktion der erheblichen CO2-Emissionen der Gesundheitswirtschaft wäre ein gesamtgesellschaftlicher Erfolg des Projekts.

Der entwickelte Leitfaden bietet der deutschen wie auch der internationalen Gesundheitsbranche die Möglichkeit, ihren Krankenhausbetrieb auf das eigene CO2-Einsparpotenzial zu untersuchen und entsprechende Maßnahmen für klimaneutrale Sekundärprozesse umzusetzen.

Projektleitung HWR Berlin:

- Prof. Dr. Andrea Pelzeter
- Prof. Dr. Silke Bustamante

Projektlaufzeit:

1. September 2021 bis 31. August 2024

Gefördert von:

Diese Neuigkeit erscheint im Rahmen des Themenjahres »Wir machen Berlin«.
#VisionenFuerBerlin #WirtschaftUndTechnikFuerBerlin